

Intrinergy, ein führendes Unternehmen im Bereich Erneuerbare Energien, schließt Finanzierungsprojekt über 34 Millionen Euro für Anlage in Belgien ab

(RICHMOND, VA, USA) Intrinergy, ein US-Unternehmen aus dem Bereich erneuerbare Energien und die Shanks Group, ein führendes europäisches Unternehmen in der Abfallwirtschaft, geben die erfolgreiche Finanzierung über 34 Millionen Euro mit der NORD/LB bekannt. Die NORD/LB ist eine der führenden Banken in Deutschland mit Engagements auf dem Gebiet erneuerbarer Energien.

Das Projekt, zu dem bereits alle umweltschutzrechtlichen Genehmigungen vorliegen, umfasst den Neubau einer Kraftwärmekopplungsanlage und einer Produktionsanlage für Holzpellets in Thimister-Clermont unter dem Namen Valorbois SPRL. Das Kraftwerk, das mit erneuerbarer Biomasse von Foronex, einem Tochterunternehmen von Shanks, aus der Region versorgt wird, soll bis zu 12 Megawatt Thermalleistung und fast 5 Megawatt elektrischen Strom erzeugen. Die Thermalleistung als Dampf und ein Teil des erzeugten Stromes werden die Holzpellet-Produktion versorgen. Die Anlage soll 50.000 Tonnen Pellets pro Jahr produzieren, die in Wohnhäusern und Industrieanlagen in der Region als Ersatz für Heizöl und Erdgas genutzt werden. Der Überschuss des umweltfreundlich produzierten Stroms wird auf Basis einer langfristigen Vereinbarung verkauft und generiert "Grüne Zertifikate". Diese entsprechen in Belgien den Renewable Energy Certificates (REC) in den USA und den Renewable Obligation Certificates (ROC) in Großbritannien.

Das von Intrinergy und der NORD/LB erstellte Finanzierungspaket finanziert etwa 80% durch ein vorrangiges Darlehen (senior secured non recourse). Intrinergy und Shanks investierten den Eigenkapitalanteil gemeinsam und betreiben das Projekt als Joint Venture.

“Gerade jetzt, wo die Lage an den Finanzmärkten kritischer wird, freut es uns natürlich besonders, dass dieses Projekt zustande gekommen ist und Intrinergy sein Franchise-System für die Energieproduktion aus erneuerbaren Ressourcen in Europa ausbauen kann.“, so John Keppler, CEO von Intrinergy. “Dieser Abschluß zeigt, dass Intrinergy Projekte im Energie- und Umweltbereich entwickelt, bei denen sich Investitionen wirklich lohnen. Wir freuen uns, die NORD/LB und Shanks als Partner für ein Projekt gewonnen zu haben, das einen wichtigen Teil dazu beiträgt, das Problem des weltweiten Klimawandels zu lösen.”

Die gemeinsame Beteiligung von Shanks und Intrinergy ist die Basis für eine sichere und langfristige Produktion von Rohstoffen aus Biomasse. Shanks wird mit seiner Tochtergesellschaft Foronex die notwendigen Biomasse-Rohstoffe liefern und mit Intrinergy zusammen die Holzpellets verkaufen. Die Biomasse, wie beispielsweise Sägespäne und Restholz aus der Forstwirtschaft, dient zum einen als Energiequelle und zum anderen als Ausgangsmaterial für die Herstellung der Holzpellets.

Kontakt:

Thomas Meth
EVP, Sales and Marketing
Intrinergy, LLC
10408 Lakeridge Parkway
Ashland, VA 23005, USA
Fon: +1 (804) 677-2339
Fax: +1 (804) 381-4000
E-Mail: meth@intrinergy.com
Internet: www.intrinergy.com

Kontakt für Redaktionen:

Dr. Kurt Christian Tennstädt
TennCom AG
Hohentwielstr. 4a
78315 Radolfzell / Germany
Fon: +49 (7732) 9539-30
Fax: +49 (7732) 9539-39
E-Mail: info@tenncom.de

Wollen Sie unsere
Pressemitteilungen künftig lieber als
Email? Einfach eine E-mail an
info@tenncom.de schicken.

“Die Erfahrung von Shanks mit Biomasse als Rohstoffquelle in Verbindung mit dem Know-how von Intrinergy für die Pelletherstellung und deren Vertrieb ist ein interessantes Geschäftsmodell, das wir auch bei künftigen Projekten nutzen können”, so Tom Drury, CEO von Shanks. Intrinergy betreibt bereits eine Biomasse-Kraftwärmekopplung mit Holzpellet-Produktion in Straubing.

“Trotz der derzeit so instabilen Finanzlage hatten wir auf Grund der fast zweijähriger Zusammenarbeit mit Intrinergy bei diesem Projekt, der gut strukturierten Transaktion und dem kompetenten Management-Team keine Vorbehalte, das Kreditrisiko bei diesem Projekt zu tragen.”, so Heiko Ludwig, Head of Energy-Europe bei der NORD/LB. “Zu dem überzeugenden Geschäftsmodell und der Finanzierungsstruktur, die wir gemeinsam entwickelt haben, kam hinzu, dass ein Projekt im Bereich erneuerbare Energien für unsere Bank eine Möglichkeit ist, ihre Verantwortung im Bereich Umwelt und Nachhaltigkeit wahrzunehmen.”

Intrinergy hat Auftrag zum Bau an ein Konsortium bestehend aus Areva Bioenergy GmbH (Deutschland), einer Tochter der Areva Bionergies SAS, und KEM SA (Dänemark) vergeben. Damit stellen Areva und KEM fertige Konstruktionslösungen, Lieferungs- und Bauleistungen bereit. Der Bau der Anlage beginnt in den kommenden Monaten.

Projektberater für die Transaktion waren Hunton & Williams LLP, unter der Leitung von John Deacon in London und Herve Cogels in Brüssel.

Über Intrinergy

Das seit 2004 bestehende Unternehmen ist spezialisiert auf Bau, Finanzierung, Besitz und Betrieb von Anlagen zur Energiegewinnung aus nachwachsenden Rohstoffquellen. Intrinergy verwandelt kostengünstige Biomasse in grünen Strom und thermische Energie (Dampf) für Industrieabnehmer, die damit weniger abhängig von den Schwankungen bei den Preisen für fossile Brennstoffe sind und ihre CO₂-Bilanz verbessern können. Anlagen stehen in Mississippi, Ohio (USA), Deutschland und der Dominikanischen Republik. Neue Anlagen, deren Genehmigungsverfahren gerade laufen oder deren Bau bereits begonnen hat, befinden sich in Belgien, Connecticut, Delaware und Pennsylvania. Zusammen erreichen diese Anlagen eine Investitionssumme von über 250 Millionen Dollar.

Weitere Informationen finden sich unter www.intrinergy.com.

Über Shanks

Die Shanks Group ist das größte unabhängige börsennotierte Abfallwirtschaftsunternehmen mit Niederlassungen in Großbritannien, Belgien, den Niederlanden und Kanada. Die Schlüsselbereiche von Shanks sind: Feststoffabfall, Deponien und Energieerzeugung, Sondermüll, Behandlung organischer Abfälle und Public-Finance-Initiative-Verträge (PFI-Verträge). Seinen Kunden bietet Shanks nachhaltige Lösungen für umweltschonende Abfallbeseitigung. Die Shanks Group hat über 4000 Angestellte und insgesamt eine Verwertungsrate von 58 %, wobei die Niederlande mit 83 % führen. Im vergangenen Finanzjahr, das am 31.03.2008 endete, stieg der Umsatz um 11 % auf 564 Millionen GBP. Shanks ist im FTSE 250 gelistet und an der Londoner Börse notiert.

Über die NORD/LB

Die NORD/LB ist die größte norddeutsche Bank mit einem Gesamtkapital von über 200 Milliarden € und gehört zu den zehn größten Banken in Deutschland. Sie ist die Landesbank der Bundesländer Niedersachsen und Sachsen-Anhalt und Bremen (durch die Bremer Landesbank, die ihr fast vollständig gehört). Die NORD/LB ist eng verbunden mit 75 Sparkassen in den genannten drei Bundesländern sowie Zweigstellen und Tochtergesellschaften an allen wichtigen Finanzplätzen der Welt. Neben Schiffen, Flugzeugen, logistischer Infrastruktur, Finanzierung von Geschäftsimmobilen ist auch die Finanzierung von Projekten im Bereich Erneuerbarer Energien mit einem Volumen von über 3 Milliarden Euro einer der wachsenden Geschäftsbereiche der NORD/LB. Die Bank wurde von Standard & Poor's mit A eingestuft.

Weitere Informationen unter www.nordlb.com.

Kontakt:

Thomas Meth
EVP, Sales and Marketing
Intrinergy, LLC
10408 Lakeridge Parkway
Ashland, VA 23005, USA
Fon: +1 (804) 677-2339
Fax: +1 (804) 381-4000
E-Mail: meth@intrinergy.com
Internet: www.intrinergy.com

Kontakt für Redaktionen:

Dr. Kurt Christian Tennstädt
TennCom AG
Hohentwielstr. 4a
78315 Radolfzell / Germany
Fon: +49 (7732) 9539-30
Fax: +49 (7732) 9539-39
E-Mail: info@tenncom.de

Wollen Sie unsere
Pressemitteilungen künftig lieber als
Email? Einfach eine E-mail an
info@tenncom.de schicken.